ekom21

Kuban komplettiert Geschäftsführung

[11.07.2022] Martin Kuban komplettiert neben Matthias Drexelius und Björn Brede die ekom21-Geschäftsführung. Er bringt unter anderem Erfahrung als Geschäftsführer im Tochterunternehmen Softplan-Slovakia mit.

Seit dem 1. Juli 2022 komplettiert Martin Kuban die ekom21-Geschäftsführung. Wie der kommunale IT-Dienstleister mitteilt, bringt Kuban nicht nur Erfahrung als Geschäftsführer im Tochterunternehmen Softplan-Slovakia mit. Er habe auch die Entwicklung und Markteinführung von gleich mehreren Software-Lösungen von ekom21 maßgeblich begleitet und mitgestaltet. Dazu zählen unter anderem strategische Fachverfahren, wie das Einwohnermeldewesen, die Kraftfahrzeugzulassung oder das Ordnungswidrigkeitensystem. Das kommunale Umfeld kenne Kuban bereits seit 20 Jahren – fast ebenso lang wie die ekom21. Da er ausgewiesener Experte für moderne Programmier- und Entwicklungswerkzeuge sei, werde er vor allem den Einsatz zukunftsweisender IT-Trends und fortschrittlicher Technologien sowie hocheffizienter Methoden beim Betrieb des Rechenzentrums und der Software-Entwicklung forcieren. Mit Kuban ist die ekom21-Geschäftsführung wieder komplett, heißt es vonseiten des IT-Dienstleisters. Die mit 15 Jahren am längsten amtierenden Geschäftsführer Bertram Huke und Ulrich Künkel haben sich schon frühzeitig um Nachfolgeregelungen gekümmert. Bereits im Oktober 2021 haben sie Matthias Drexelius und im April 2022 Björn Brede in das Management geholt.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, Martin Kuban